Gemeinde Ingenbohl

Erschliessung Brunnen Nord: Zweckmässigkeitsbeurteilung

Workshop 3 vom 19. November 2024

Gemeinde Ingenbohl

Agenda Workshop 3

1. Begrüssung
2. Rückblick auf Workshop 2
3. Begleitgruppe: Aufgaben und Rollen
4. Abklärungen gemäss Workshop 2
5. Kosten
6. Optimierungsmassnahmen
7. Ergebnisse ZMB
8. Fragen und Diskussion
9. Wie geht es weiter, Termine und Kommunikation

1. Begrüssung

- Vorstellung Teilnehmende (nächste Folie)
- Vorstellung Fachexperten-Team:
  - Dorothea Federer, B+S, Strassen- und Brückenbau
  - Ramona Fluck, EBP, Umwelt
  - Ronja Häfeli, EBP, Raumplanung und Freiraum
  - Christoph Sutter, B+S, Verkehrsplanung
  - Bence Tasnady, EBP, Methodik ZMB
  - Thomas Kieliger, Kieliger & Gregorini AG, PL
- Entschuldigt:
  - Tobias Tschopp, EBP, Umwelt
  - André Murer, Kosten

Gemeinde Ingenbohl

1. Begrüssung

Subkommission Brunnen Nord	
Remo Wiget	Gemeinderat Ingenbohl, FDP
Norbert Mettler	Gemeinderat Ingenbohl, Die Mitte
Grundeigentümer Brunnen Nord	
Emil Gwerder	Genossame Ingenbohl
Yves Diacon	Nova Brunnen AG / HRS Real Estate AG
Karl Schönbächler	Hertipark AG
Markus Völkle	Hertipark AG / MMV
Roger Müller	Coop / Reismühle
Moritz Betschart	A. Betschart’s Söhne AG, Grundeigentümer Stegstuden

Gemeinde Ingenbohl

1. Begrüssung

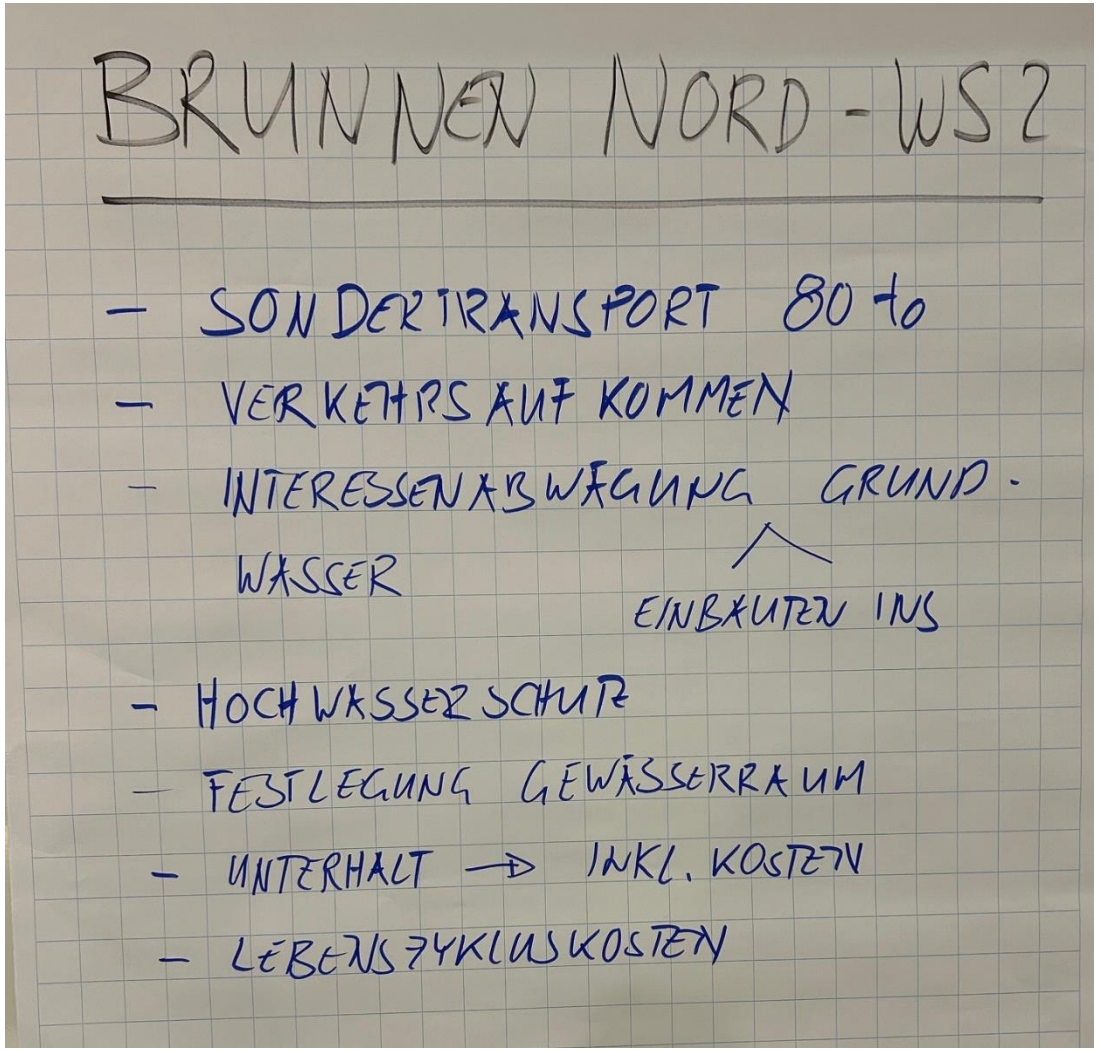
Vertreter Ortsparteien	
Matthias Kessler	Die Mitte
Marcel Lüönd	FDP
Mark Reding	GLP
Marcel Truttmann	SP
Thomas von Euw	SVP

Gemeinde Ingenbohl

1. Begrüssung

Vertreter/-in Bevölkerung
Michael Buck (entschuldigt)
Martina Grond (entschuldigt)
Myriam Hunziker
Simone Lötscher (entschuldigt)
Luzia Lüönd-Bürgi
Sylvia Schranz
Matthias Suter
Pascal Weber
Ernst Weiss

2. Rückblick auf Workshop 2



Bemerkung 1:

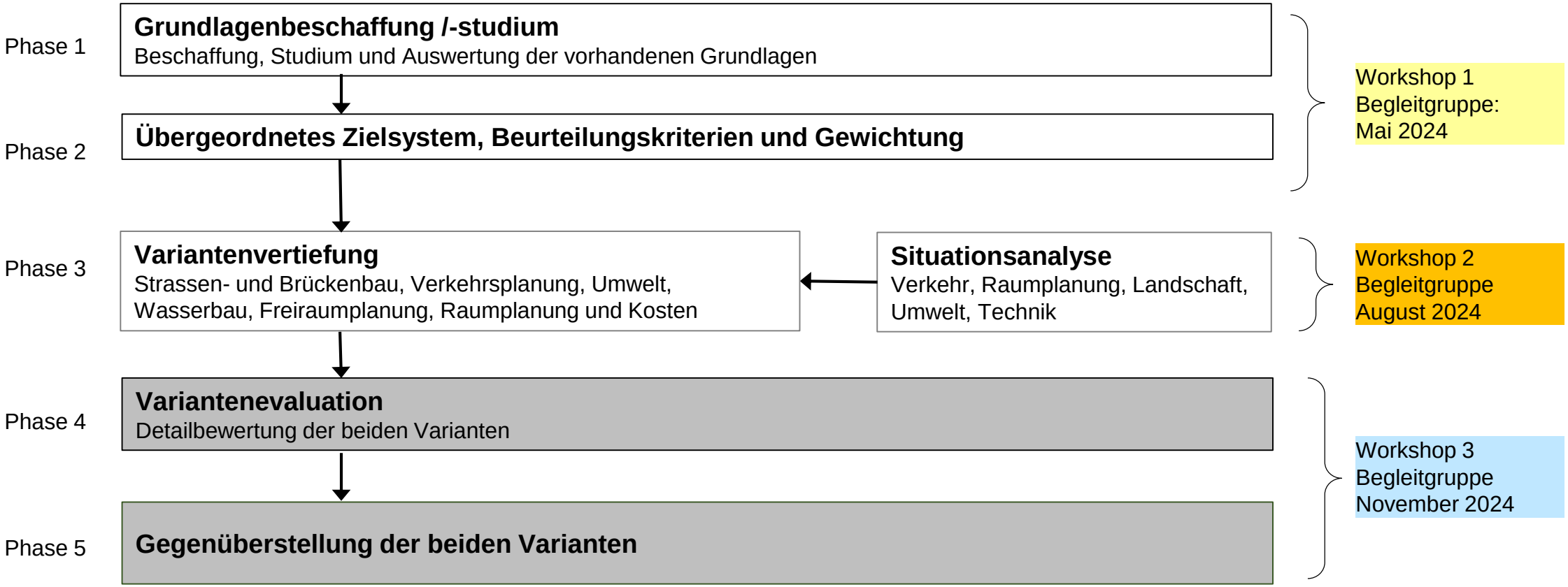
- Darstellung des Verkehrsaufkommens mit Erläuterungen sowie der weiteren Themen erfolgen anlässlich des 3. Workshops

Bemerkung 2:

- Austausch mit Projektverfasser Kurve+ hat am 4. September 2024 stattgefunden;
- Teilnehmende: H. Schnider, P: Bürkli (beide bsp), K. Schönbächler, M. Völkle, A. Murer, T. Kieliger
- Kostenvoranschlag wurde ausgehändigt (vertraulich >> nur für Murer/Kieliger).

Gemeinde Ingenbohl

2. Rückblick Workshop 2 – Workshop-Prozess



Gemeinde Ingenbohl

2. Rückblick Workshop 2 – Workshop-Prozess

Workshop 1:

- Projektziele und Beurteilungskriterien verabschieden
- Beurteilungskriterien gewichten

Workshop 2:

- Vorstellung und Diskussion Variantenvertiefung

Workshop 3:

- Nachvollziehen der Variantenevaluation
- Nachvollziehen der Gegenüberstellung der beiden Varianten
- Vorstellung und Diskussion der Gegenüberstellung mittels verschiedener Analyseinstrumenten

3. Begleitgruppe: Rolle und Aufgaben

- breit abgestützt
- objektive Auseinandersetzung
- Verabschiedet Projektziele und Beurteilungskriterien
- Legt zusammen mit Fachplaner die Gewichtung der Beurteilungskriterien fest

Technische Beurteilung
Plausibilität / Nachvollziehbarkeit

⇒

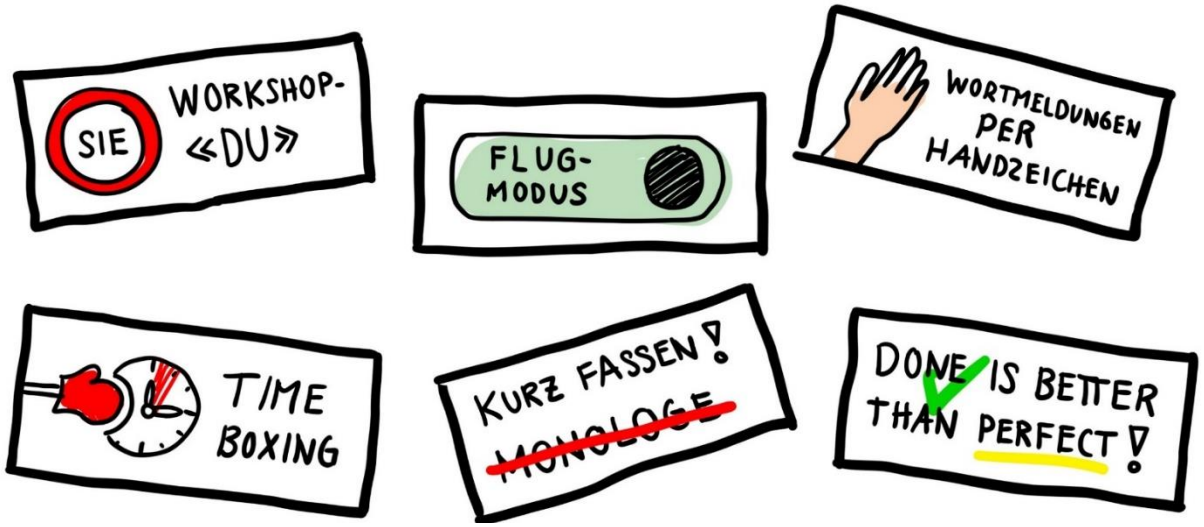
Fachplanerteam
Begleitgruppe

Gemeinde Ingenbohl

3. Begleitgruppe: Was macht sie nicht

- keine technische Beurteilung
- keine Empfehlung an Stimmbevölkerung

3. Begleitgruppe: Spielregeln



- Einzelne Voten werden vertraulich behandelt.
- Der direkte Austausch mit der Bevölkerung über die Arbeit in der Begleitgruppe als Ganzes ist erwünscht.
- Die Unterlagen zu den Workshops werden zur Verfügung gestellt.
- Es findet eine gemeinsame Kommunikation nach aussen statt.

4. Abklärungen gemäss Workshop 2

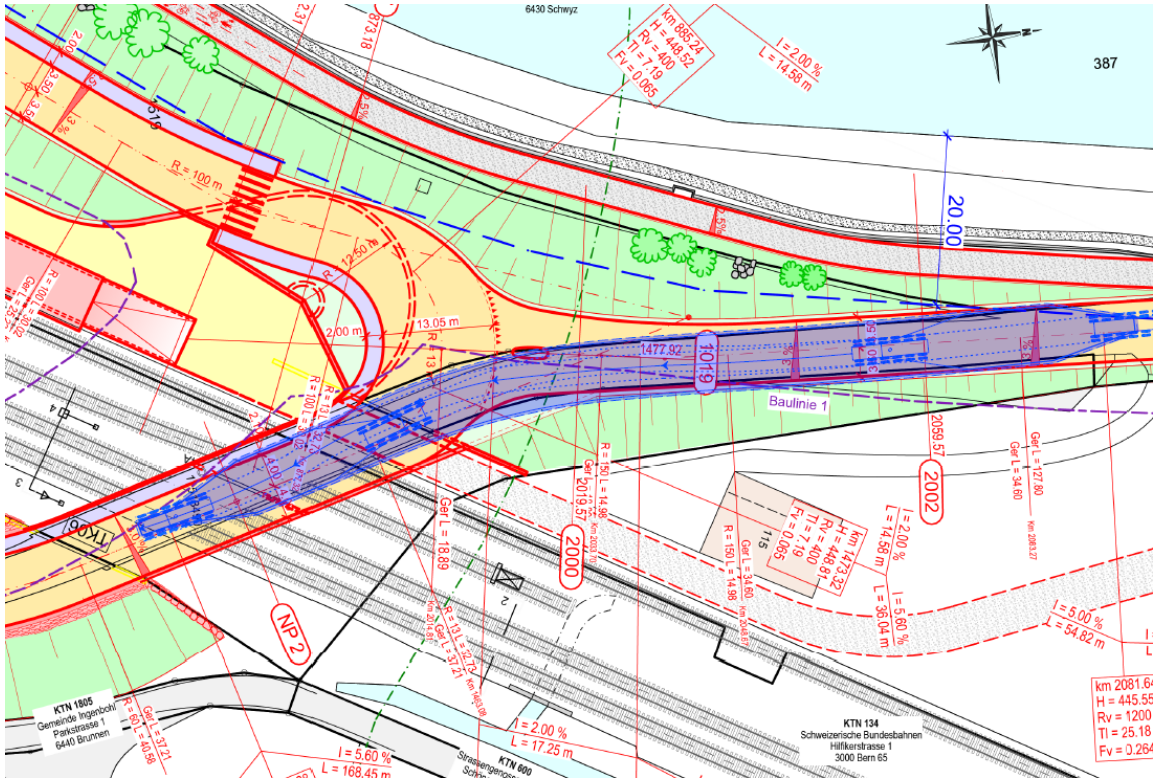
- Nachweis der Befahrbarkeit mit Sondertransporten 80 Tonnen
- Verkehrsdaten/Verkehrsaufkommen
- Interessenabwägung Einbauten ins Grundwasser
- Hochwasserschutz
- Festlegung Gewässerraum
- Unterhalt bzw. Kosten für Betrieb und Unterhalt
- Lebenszykluskosten

Gemeinde Ingenbohl

4. Abklärungen gemäss Workshop 2

Befahrung mit Sondertransporten

- Befahrbarkeit gegeben
- Kurve+:
  wie heute auf 40 t ausgelegt
- Hochkreisel:
  Lastfall von 80 t berücksichtigt



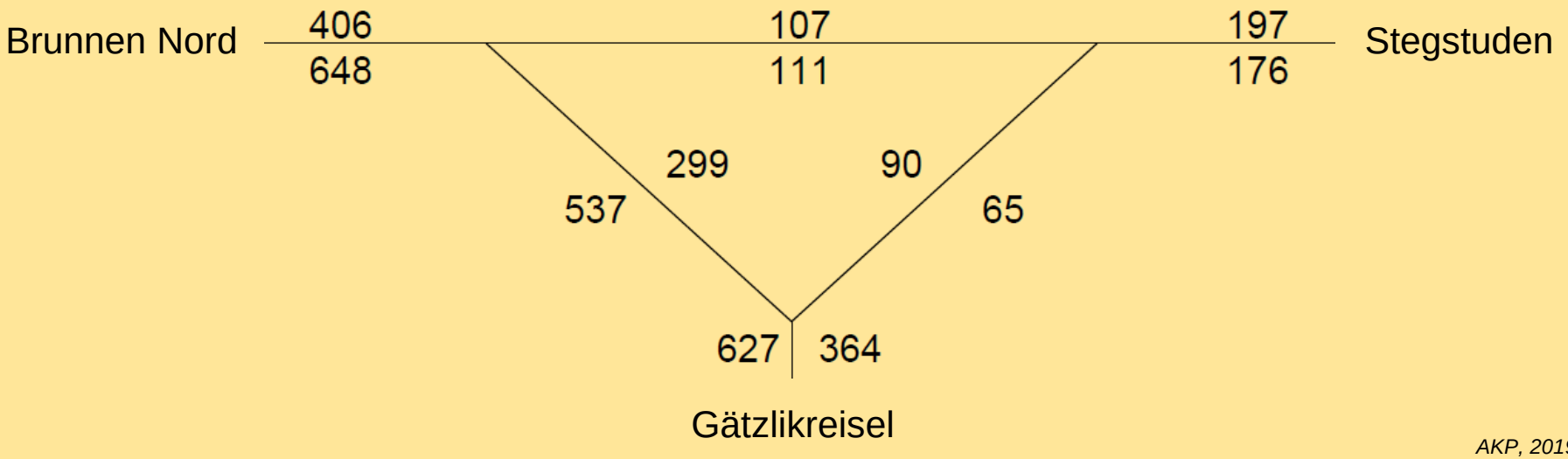
Gemeinde Ingenbohl

4. Abklärungen gemäss Workshop 2

- Verkehrsdaten/Verkehrsaufkommen >> Unterlagen AKP

Prognose RTVM 2035
50. Stunde [Fz/h]

∑ = 1209 Fz/h



AKP, 2019

Gemeinde Ingenbohl

4. Abklärungen gemäss Workshop 2

Austausch mit dem Amt für Umwelt und Energie sowie dem Amt für Gewässer:

- Einbauten ins **Grundwasser** im Gewässerschutzbereich Au machen eine Interessenabwägung erforderlich. Ein No-Go ist aber bei keiner Variante ersichtlich.
- Auf Seiten des Entwicklungsgebiets Brunnen Nord ist der **Hochwasserschutz** mit beiden Varianten gewährleistet.
- Beide Varianten bedingen Einbauten in den **Gewässerraum**. Als solche ist auch der Böschungsbereich der Variante Kurve+ zu beurteilen. Wesentlich für die Funktionalität des Gewässerraums ist die Ausgestaltung der begrünten Flächen (Bereich unter der Brücke bzw. Böschungsbereich).
- Berücksichtigung der Erkenntnisse im Kapitel Bewertung.

4. Vertiefungen gemäss Workshop 2

- Unterhalt bzw. Kosten für Betrieb und Unterhalt
- Lebenszykluskosten
- Erläuterung im Kapitel Kosten

Realisierungszeit

Gemeinde Ingenbohl

Annahmen zum Terminplan:

- Urnenabstimmung: 18. Mai 2025; Rekursfrist: 10 Tage >> Start Projektbearbeitung ab Juli 2025 möglich
- Gleichzeitige Auflage des kantonalen (kantonaler Nutzungsplan) und kommunalen Verfahrens (Baubewilligungsverfahren, Anpassung Gestaltungsplan) angedacht; gestaffelte Bewilligung
- Terminrisiko bei Dauer der Bewilligungsverfahren
- Bauzeit Kurve+ angepasst: 1.5 Jahre

Hochkreisel		Verantworltich	2025		2026		2027		2028		2029		2030		2031	
	Abschluss Bewilligungsverfahren (Phase 33)	Gemeinde														
	Ausschreibung und Vergabe (Phase 41)	Gemeinde														
	Ausführungsprojekt (Phase 51)	Gemeinde														
	Realisierung (Phase 52)	Gemeinde														
	Inbetriebnahme	Gemeinde														
Kurve+																
	Anpassung / Finalisierung Vorprojekt (Phase 31)	Gemeinde														
	Bau- und Auflageprojekt (Phase 32)	Gemeinde														
	Anpassung KNP inkl. Verträge	Kanton														
	Anpassung Gestaltungsplan Nova Brunnen	Privat														
	Bewilligungsverfahren:															
	>> Bewilligungsverfahren Anpassung KNP	Kanton														
	>> Bewilligungsverfahren Gestaltungsplan Nova Brunnen	Privat														
	>> Baubewilligungsverfahren	Gemeinde														
	Ausschreibung und Vergabe (Phase 41)															
	Ausführungsprojekt (Phase 51)															
	Realisierung (Phase 52)															
	Inbetriebnahme															

5. Kosten (1)

Grundlagen bzw. Annahmen zu den Kostenberechnungen:

- Kostengenauigkeit: +/-10%
- Preisbasis: April 2024
- Teuerung im Bausektor zwischen Oktober 2021 und April 2024: 12.2%
- Mehrwertsteuer: 8.1%
- Baukosten: Kostenvoranschlag Kurve+ durch B+S, plausibilisiert mit Kostenschätzung Projektverfasser Kurve+
- Unvorhergesehenes: 10%

Gemeinde Ingenbohl

5. Kosten (2)

- Risikopositionen (Berücksichtigung mit Eintretenswahrscheinlichkeit vom 50%):
  - Betoninstandstellung bestehende Brücke >> Kurve+
  - Wildtierkorridor, Freihaltung Platz und Bestockung >> Kurve+
  - Arbeiten für die Weiche Gleis 18 >> beide Projekte
  - Anpassung Quergefälle >> Kurve+
  - Landerwerb >> Kurve+
  - Vorteilsabgeltung der SBB >> beide Projekte
  - Optimierungen bei der Wendeschlaufe >> Kurve+
  - Projekttiefe Vorprojekt Kurve+ vs. Bauprojekt Hochkreisel >> Kurve+
  - Materialersatz Hertipark >> beide Projekte
  - Instandsetzung Ufermauer und Geländer Muota >> Kurve+

Gemeinde Ingenbohl

5. Kosten (3)

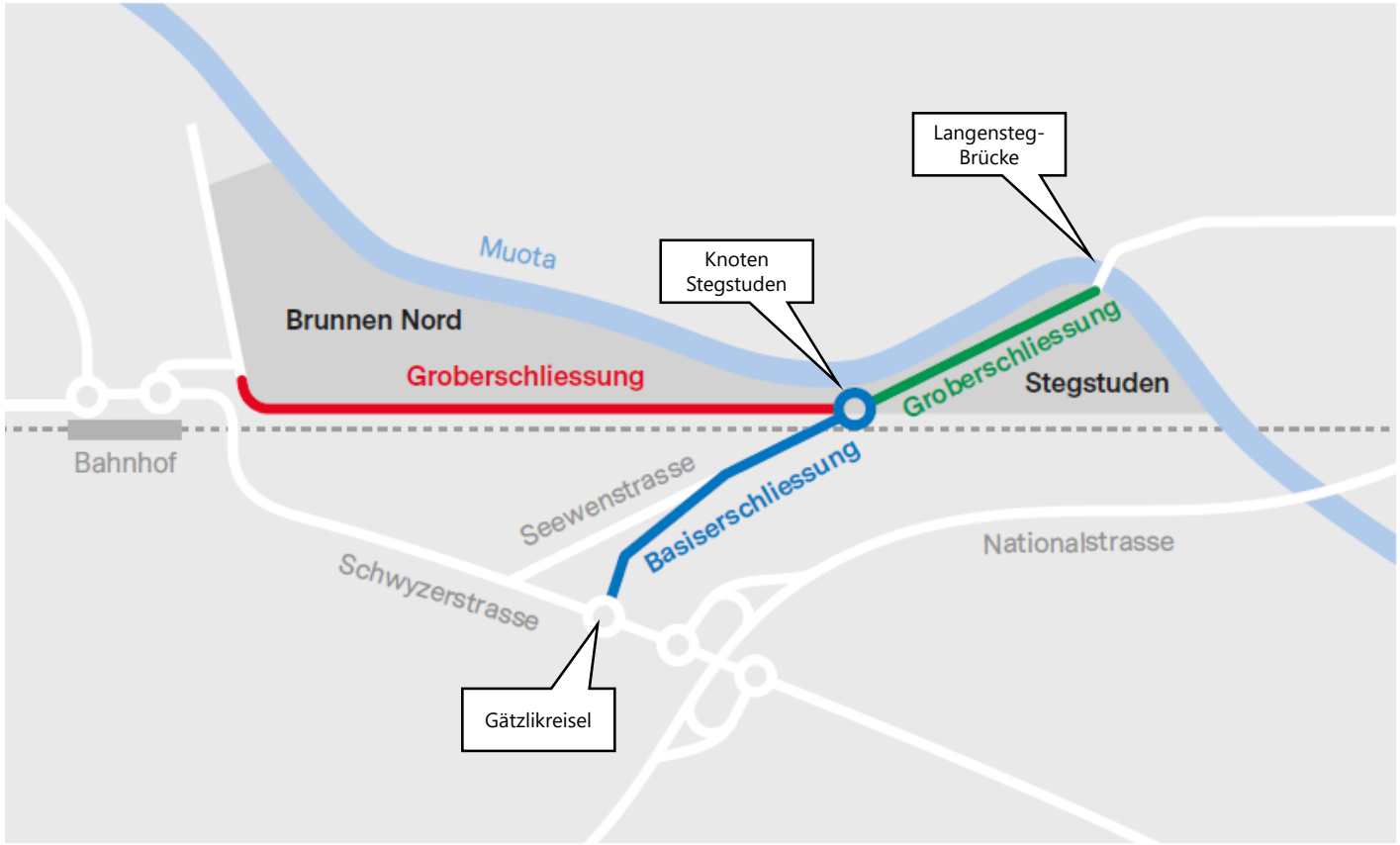
Gegenüberstellung der Gesamtkosten

	Hochkreisel	Kurve+
1. Baukosten (Bauunternehmerkosten)	CHF 26.8 Mio.	CHF 17.9 Mio.
2. Baunebenkosten	CHF 3.2 Mio.	CHF 2.6 Mio.
3. Dienstleistungen	CHF 4.8 Mio.	CHF 4.5 Mio.
4. Landerwerb	CHF 6.0 Mio.	CHF 5.6 Mio.
5. Beitrag Gätzlikreisel	CHF 1.5 Mio.	CHF 1.5 Mio.
6. Unvorhergesehenes	CHF 3.5 Mio.	CHF 2.5 Mio.
7. Risikopositionen	CHF 0.1 Mio.	CHF 1.4 Mio.
8. Total exkl. MWST, exkl. Teuerung	**CHF 45.9 Mio.**	**CHF 36.0 Mio.**
8.1 Teuerung	CHF 4.3 Mio.	CHF 3.1 Mio.
8.2 MWST	CHF 3.5 Mio.	CHF 2.6 Mio.
9. Total inkl. MWST und Teuerung	**CHF 53.6 Mio.**	**CHF 41.6 Mio.**

Gemeinde Ingenbohl

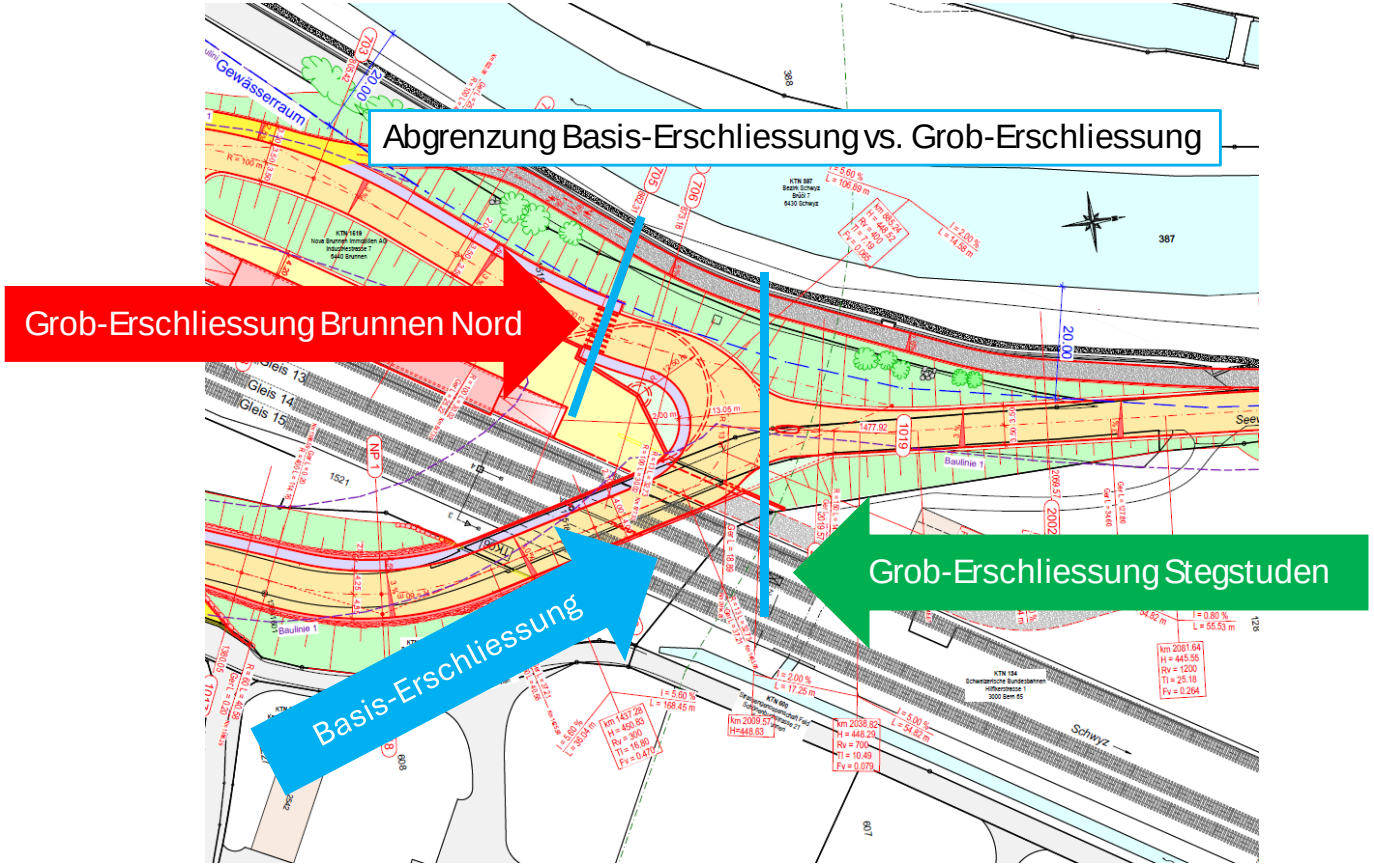
5. Kosten (4)

Finanzierung bzw. Kostentragung



5. Kosten (5)

Finanzierung bzw. Kostentragung



Gemeinde Ingenbohl

5. Kosten (6)

Finanzierung bzw. Kostentragung

	Hochkreisel	Kurve+	Differenz
1. Beitrag Gemeinde	CHF 12.2 Mio.	CHF 10.4 Mio.	CHF 1.8 Mio.
2. Beitrag Kanton	CHF 12.2 Mio.	CHF 10.4 Mio.	CHF 1.8 Mio.
3. Beitrag Bezirk	CHF 4.0 Mio.	CHF 4.0 Mio.	CHF 0
4. Beitrag Grundeigentümer Brunnen Nord	CHF 24.6 Mio.	CHF 16.3 Mio.	CHF 8.3 Mio.
5. Beitrag Grundeigentümer Stegstuden	CHF 0.5 Mio.	CHF 0.5 Mio.	CHF 0
Gesamtkosten gerundet (inkl. MWST)	**CHF 53.6 Mio.**	**CHF 41.6 Mio.**	

Gemeinde Ingenbohl

5. Kosten (7)

Betriebs- und Unterhaltskosten:

- Projekt «Hochkreisel»: CHF 375'000.- jährlich
- Projekt «Kurve+»: CHF 280'000.- jährlich

Gemeinde Ingenbohl

6. Optimierungsmassnahmen

Die Fachexpert-Innen schlagen folgende Optimierungsmassnahmen vor (Bauherr: Gemeinde Ingenbohl):

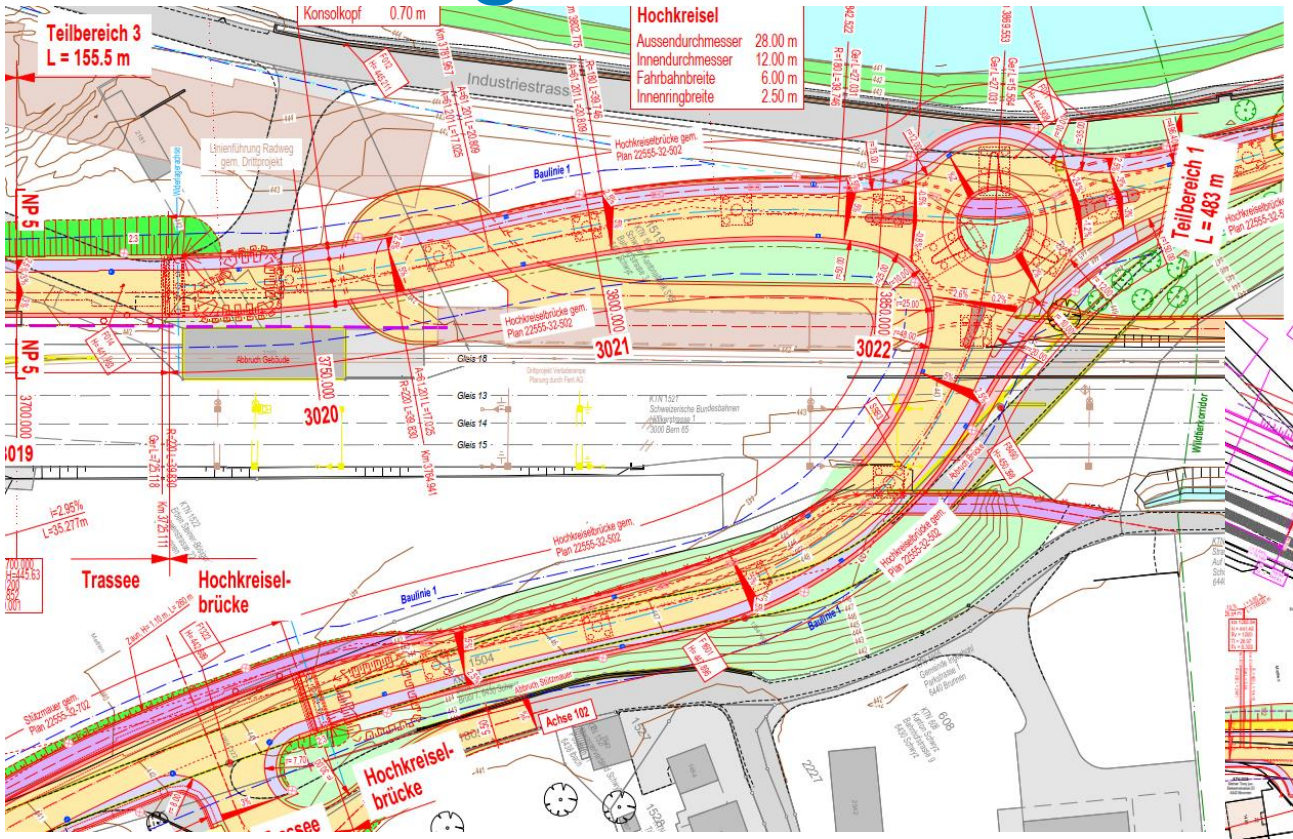
- Hochkreisel
  - Optimierung Sichtweiten im Kreisel
- Kurve+:
  - Kompensation des negativen Quergefälles in der Kurve
  - Befahrbarkeit der Kurve verbessern durch Kurvenverbreiterung
  - Weglassen der Wendeschlaufe unter der Kurve
  - Steigerung Sicherheit an FG-Querung
- Beide Lösungsansätze:
  - Massnahmen für den ökologischen Ausgleich
  - Sicherstellung der Funktionalität der Wildtierpassage «Stegstuden»
  - Qualitätssteigerung der Fuss- und Radverbindungen

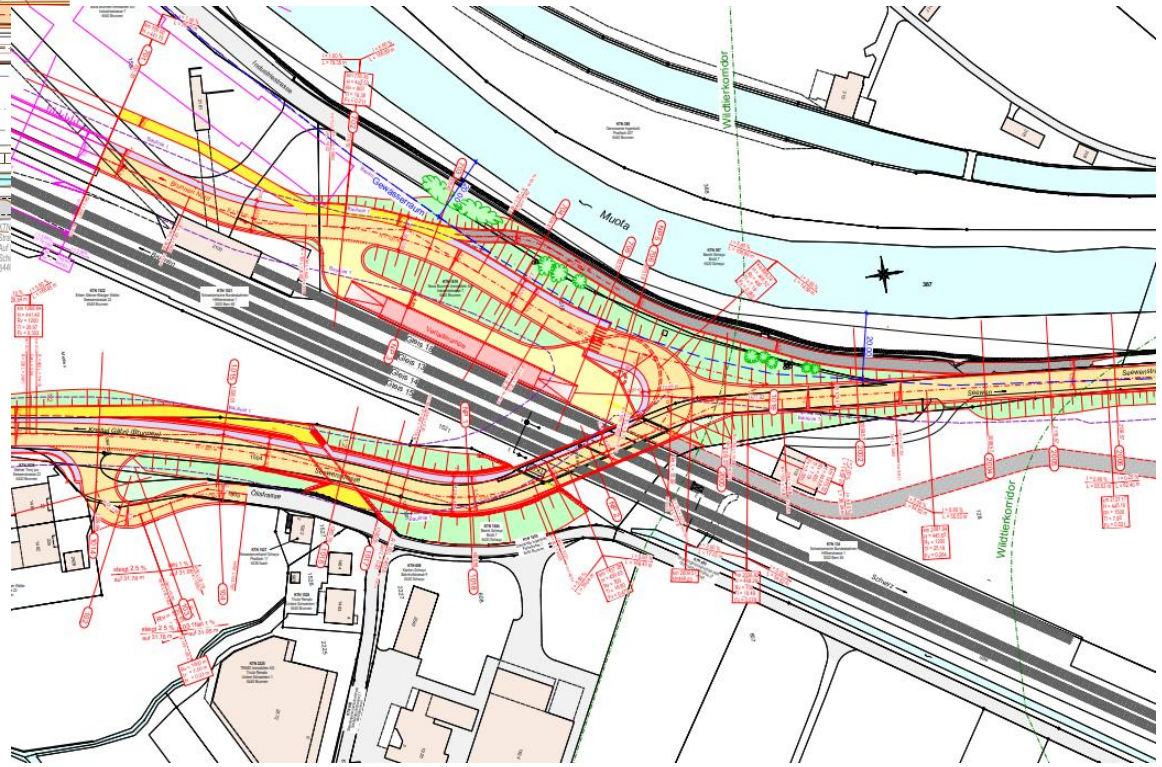
Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB

- Methodik ZMB
- Erläuterungen zu den Bewertungen
- Ergebnisse der Vergleichswertanalyse
- Ergebnisse der Kosten-Wirksamkeits-Analyse
- Fazit und Empfehlung

Grundlagen für die Bewertung

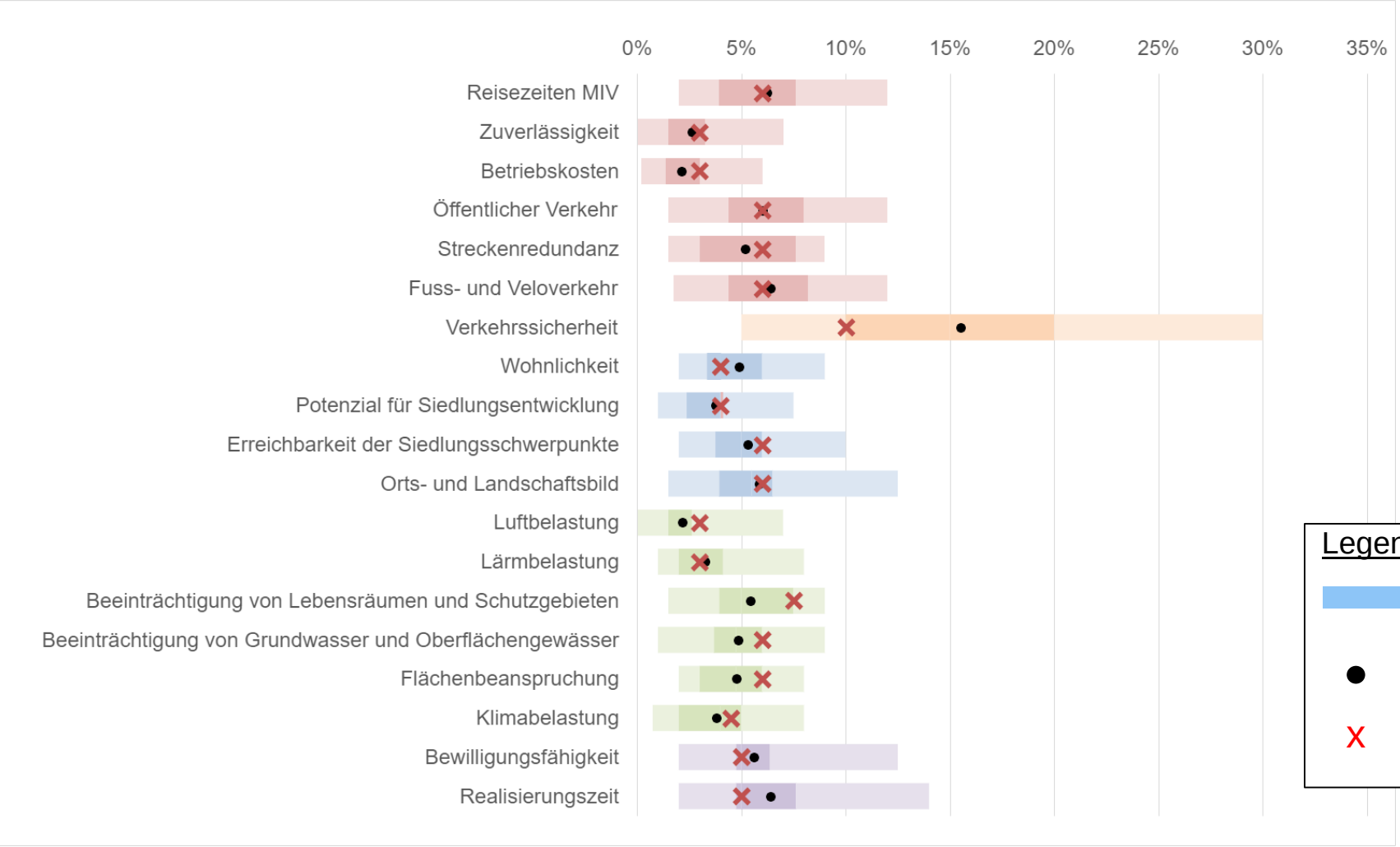




7. Ergebnisse ZMB: Methodik (1)

Gemeinde Ingenbohl

Indikatorensystem und Gewichtung



Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Bewertung

Ergebnisse der Bewertung: Übersicht

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel
Verkehrsqualität	Reisezeiten MIV	3.00	3.00
	Zuverlässigkeit	1.75	2.00
	Betriebskosten	1.00	1.00
	Öffentlicher Verkehr	2.50	3.00
	Streckenredundanz	3.00	3.00
	Fuss- und Veloverkehr	1.00	2.00
Sicherheit	Verkehrssicherheit	1.00	2.00
Siedlungsent-wicklung/ Städtebau	Wohnlichkeit	0.00	0.00
	Potenzial für Siedlungsentwicklung	3.00	3.00
	Erreichbarkeit der Siedlungsschwerpunkte	3.00	3.00
	Orts- und Landschaftsbild	-0.50	-1.00
Umwelt	Luftbelastung	-1.00	-1.25
	Lärmbelastung	-1.50	-1.75
	Beeinträchtigung von Lebensräumen und Schutzgebieten	-1.00	-1.25
	Beeinträchtigung von Grundwasser und Oberflächengewässer	-1.75	-2.75
	Flächenbeanspruchung	-1.50	-0.50
	Klimabelastung	-1.00	-3.00
Ergänzende Indikatoren	Verfahrensrisiken	-2.00	-0.25
	Realisierungszeit	-1.50	-0.50

negative Nutzenpunkte

positive Nutzenpunkte

7. Ergebnisse ZMB: Bewertung

Fokus Verkehrsqualität und Sicherheit

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel
Verkehrsqualität	Reisezeiten MIV	3.00	3.00
	Zuverlässigkeit	1.75	2.00
	Betriebskosten	1.00	1.00
	Öffentlicher Verkehr	2.50	3.00
	Streckenredundanz	3.00	3.00
	Fuss- und Veloverkehr	1.00	2.00
Sicherheit	Verkehrssicherheit	1.00	2.00

- Die Varianten Kurve+ und Hochkreisel schneiden bei den Indikatoren Reisezeiten, Betriebskosten und Streckenredundanz gleich gut ab.
- Zuverlässigkeit: Unabgedeckte Begegnungsfälle können bei Kurve+ zu Verzögerungen führen.
- ÖV: Die Knotenform der Kurve+ ist nicht optimal für eine weiterführende Buslinie Richtung Seewen
- Fuss-/Veloverkehr und Sicherheit: Diverse Anordnungen sind in der Kurve+ ungünstiger und risikobehafteter

7. Ergebnisse ZMB: Bewertung

Fokus Siedlungsentwicklung, Städtebau

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel
Siedlungsent-wicklung/ Städtebau	Wohnlichkeit	0.00	0.00
	Potenzial für Siedlungsentwicklung	3.00	3.00
	Erreichbarkeit der Siedlungsschwerpunkte	3.00	3.00
	Orts- und Landschaftsbild	-0.50	-1.00

- Die Varianten Kurve+ und Hochkreisel schneiden bei den drei Siedlungsentwicklungsindikatoren Wohnlichkeit, Potenzial für Siedlungsentwicklung und Erreichbarkeit der Siedlungsschwerpunkte gleich gut ab.
- Ein Unterschied zwischen den Varianten zeigt sich einzig beim Orts- und Landschaftsbild, wo die Variante Kurve +, aufgrund der besseren Eingliederung in das Landschaftsbild, leicht besser abschneidet.

7. Ergebnisse ZMB: Bewertung

Fokus Umwelt

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel
Umwelt	Luftbelastung	-1.00	-1.25
	Lärmbelastung	-1.50	-1.75
	Beeinträchtigung von Lebensräumen und Schutzgebieten	-1.00	-1.25
	Beeinträchtigung von Grundwasser und Oberflächengewässer	-1.75	-2.75
	Flächenbeanspruchung	-1.50	-0.50
	Klimabelastung	-1.00	-3.00

- Variante Kurve+ schneidet - ausser bei der Flächenbeanspruchung - bei allen Umweltindikatoren besser ab.
- Die wesentlichen Unterschiede zwischen den Varianten zeigen sich beim Grundwasser sowie bei der Flächenbeanspruchung und der Klimabelastung.
- Grundwasser: Massivere Einbauten im Gewässerschutzbereich Au bei der Variante Hochkreisel
- Oberflächengewässer bzw. Beanspruchung Gewässerraum: leicht geringere Beanspruchung des Gewässerraums beim Hochkreisel
- Flächenbeanspruchung: Weniger Flächenverbrauch bei der Variante Hochkreisel aufgrund Brückenlage
- Klimabelastung: Deutlich mehr Materialeinsatz bei der Variante Hochkreisel

7. Ergebnisse ZMB: Bewertung

Fokus Ergänzende Indikatoren

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel
Ergänzende Indikatoren	Verfahrensrisiken	-2.00	-0.25
	Realisierungszeit	-1.50	-0.50

- Verfahrensrisiken sind bei der Kurve+ grösser, weil mehr Verfahren (Anpassungen bei KNP und Gestaltungsplan, Baubewilligung und Verträgen) durchgeführt werden müssen;
- Die Realisierungszeit ist bei der Kurve+ um ca. 2 Jahre länger als beim Hochkreisel.

Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Bewertungsergebnisse VWA

Themenbereich	Indikator	Kurve+	Hochkreisel	Gegenüber-stellung
Verkehrsqualität	Reisezeiten MIV	3.00	3.00	0.00
	Zuverlässigkeit	1.75	2.00	0.25
	Betriebskosten	1.00	1.00	0.00
	Öffentlicher Verkehr	2.50	3.00	0.50
	Streckenredundanz	3.00	3.00	0.00
	Fuss- und Veloverkehr	1.00	2.00	1.00
Sicherheit	Verkehrssicherheit	1.00	2.00	1.00
Siedlungsent-wicklung/ Städtebau	Wohnlichkeit	0.00	0.00	0.00
	Potenzial für Siedlungsentwicklung	3.00	3.00	0.00
	Erreichbarkeit der Siedlungsschwerpunkte	3.00	3.00	0.00
	Orts- und Landschaftsbild	-0.50	-1.00	-0.50
Umwelt	Luftbelastung	-1.00	-1.25	-0.25
	Lärmbelastung	-1.50	-1.75	-0.25
	Beeinträchtigung von Lebensräumen und Schutzgebieten	-1.00	-1.25	-0.25
	Beeinträchtigung von Grundwasser und Oberflächengewässer	-1.75	-2.75	-1.00
	Flächenbeanspruchung	-1.50	-0.50	1.00
	Klimabelastung	-1.00	-3.00	-2.00
Ergänzende Indikatoren	Verfahrensrisiken	-2.00	-0.25	1.75
	Realisierungszeit	-1.50	-0.50	1.00

negative Nutzenpunkte

positive Nutzenpunkte

Mehrnutzen Kurve+

Mehrnutzen Hochkreisel

Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Bewertungsergebnisse VWA

Themenbereiche	Mehrnutzen Kurve+			Mehrnutzen Hochkreisel		
Verkehrsqualität				→	→	
Verkehrssicherheit				→		
Siedlungsentwicklung/Städtebau			←			
Umwelt	←	←	←			
Verfahrensrisiken, Realisierungszeit				→	→	→

Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Bewertungsergebnisse VWA

Gleichwertig:

- Themenbereich «Siedlungsentwicklung/Städtebau» sind die beiden Varianten mehrheitlich gleichwertig, einzig bezüglich des Indikators Orts- und Landschaftsbild schneidet die Variante «Kurve +» besser ab

Hochkreisel besser als Kurve +:

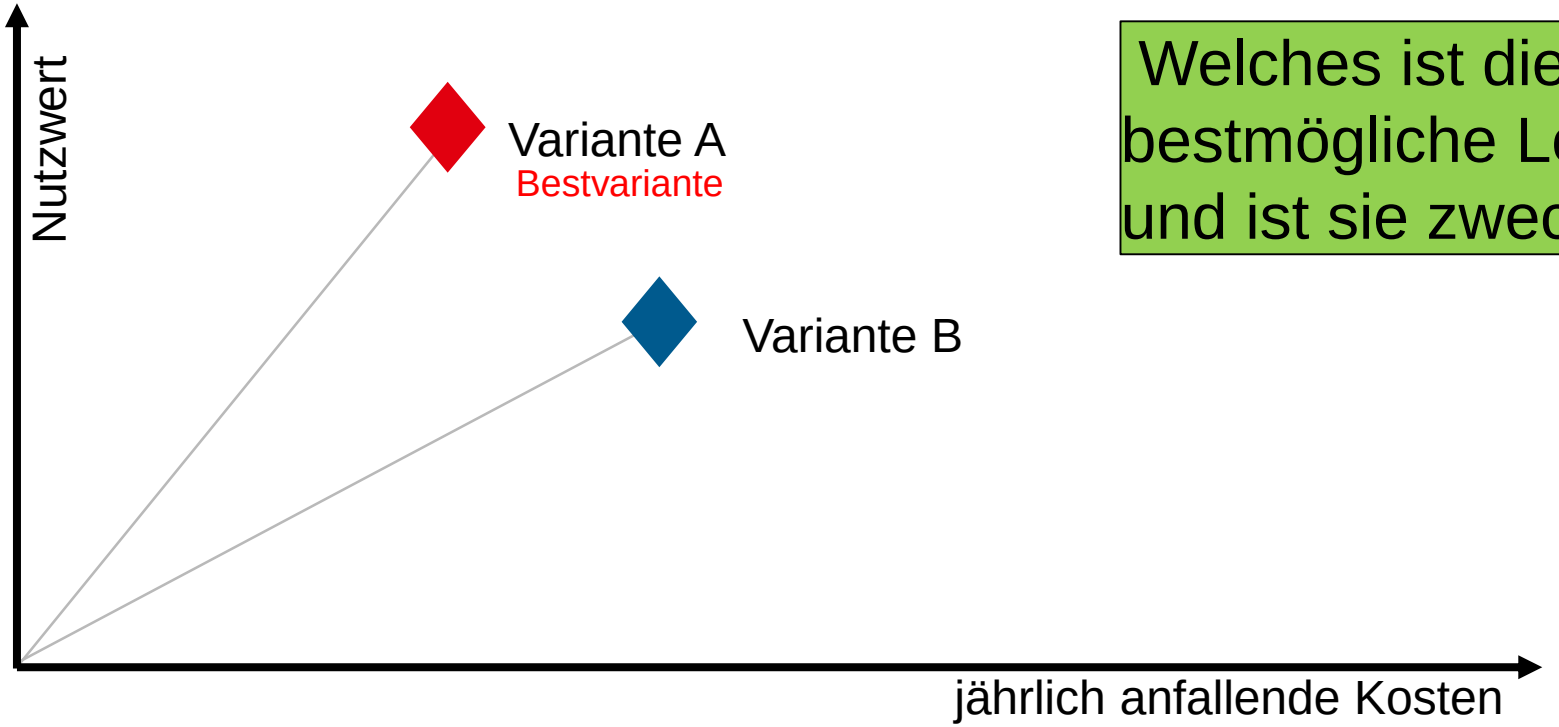
- Themenbereiche «Verkehrsqualität» (Teilziele Zuverlässigkeit, öffentlicher Verkehr sowie Fuss- und Veloverkehr) und Verkehrssicherheit
- Themenbereich «Ergänzenden Indikatoren»: «Hochkreisel» kann rascher umgesetzt werden und birgt weniger Verfahrensrisiken

Kurve + besser Hochkreisel :

- Indikator Orts- und Landschaftsbild
- Themenbereich «Umwelt»

Gemeinde Ingenbohl

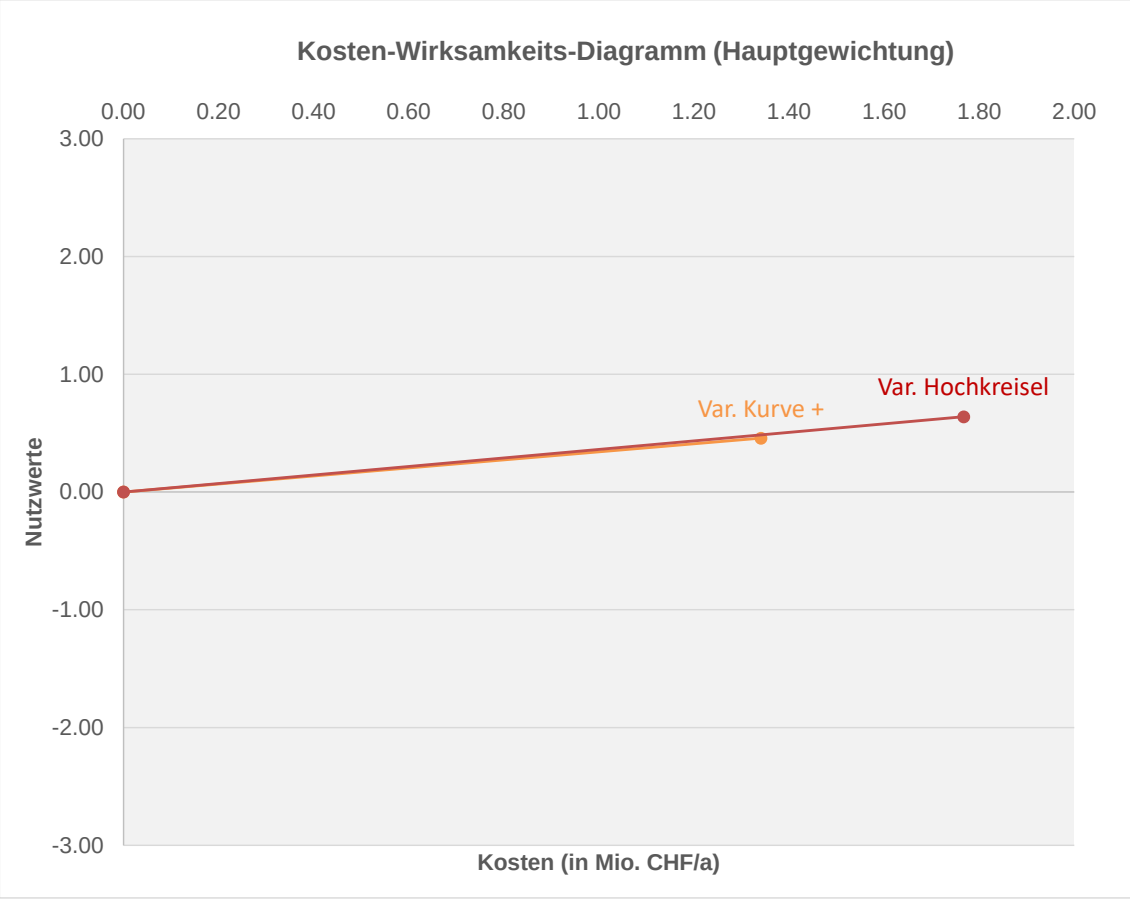
7. Ergebnisse ZMB: Kosten-/Wirksamkeit

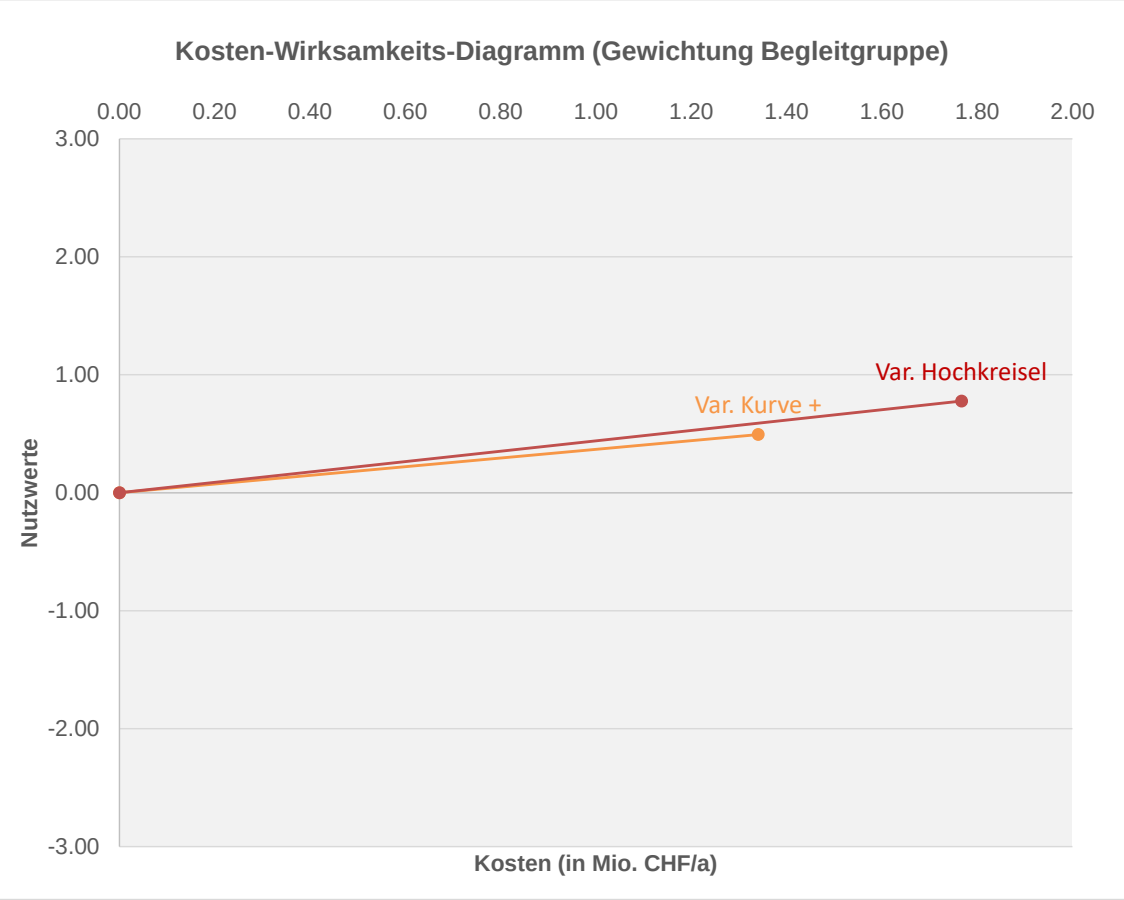


Welches ist die bestmögliche Lösung und ist sie zweckmässig?

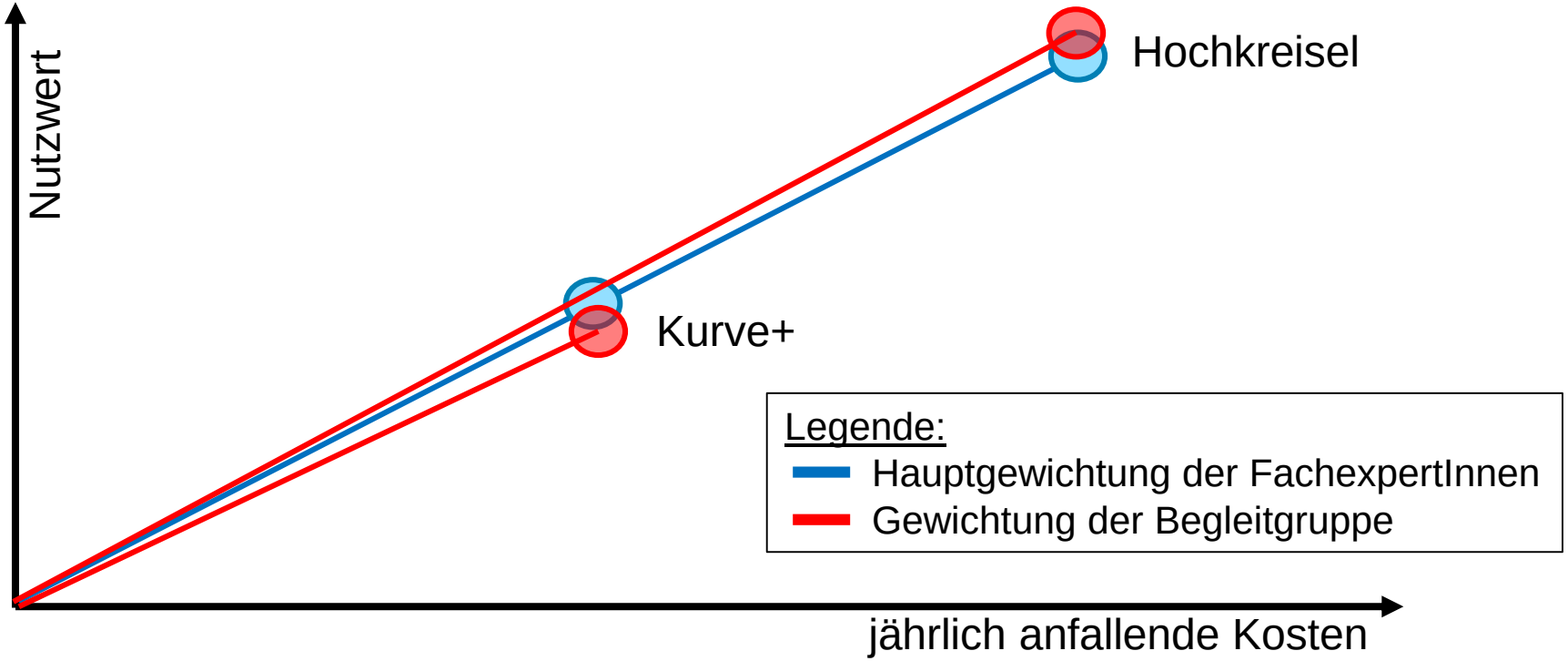
Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Kosten-/Wirksamkeit





7. Ergebnisse ZMB: Kosten-/Wirksamkeit



7. Ergebnisse ZMB: KWA

- Hauptgewichtung:
  - Hochkreisel und Kurve+ weisen ein nahezu identisches Wirksamkeits-Kosten-Verhältnis auf: Hochkreisel = 0.36 / Kurve+ = 0.34
  - Das heisst, dass auf Basis dieser Analyse keine der beiden Varianten favorisiert werden kann.

- Sensitivität
  - Gewichtung Begleitgruppe: Variante «Hochkreisel» schneidet etwas besser ab als die Variante «Kurve+»
  - Unterschiede sind jedoch so gering, dass unter Berücksichtigung der Unsicherheiten sowohl bei der Bewertung als auch bei der Kostenschätzung die beiden Varianten als gleich kostenwirksam zu betrachten sind.

Gemeinde Ingenbohl

7. Ergebnisse ZMB: Fazit (1)

- Varianten weisen unterschiedliche Vor- und Nachteile auf;
- Fokus «Hochkreisel»:
  - Vorteile in Bezug auf die Verkehrsqualität, insbesondere für den öffentlichen Verkehr sowie den Fuss- und Veloverkehr.
  - höhere Verkehrssicherheit
  - weniger Verfahrensrisiken bei einer kürzeren Realisierungszeit auf. Baukosten und die jährlichen Unterhaltskosten bei dieser Variante deutlich höher.
- Fokus «Kurve+:
  - Vorteile in den Bereichen Umweltbelastung, insbesondere bei der Klimabelastung und der Beeinträchtigung von Lebensräumen,
  - kostengünstiger in der Umsetzung und im Unterhalt
  - höhere Verfahrensrisiken und bedingt eine längere Realisierungszeit.

7. Ergebnisse ZMB: Fazit (2)

- Insgesamt überwiegt der Mehrnutzen bzw. überwiegen die Vorteile der Variante «Hochkreisel»;
- Rechtfertigung der höheren Kosten des Hochkreisels durch die langfristigen Nutzen bzw. Vorteile und die geringeren Risiken bei den Verfahren bzw. bei der Bewilligungsfähigkeit;
- Kostenwirksamkeitsanalyse ergibt für beide Varianten ein nahezu identisches Kosten-Wirksamkeits-Verhältnis, d.h. der Nutzen pro eingesetztem Franken ist für beide Varianten fast gleich;
- Realisierung der zusätzlichen Vorteile der Variante «Hochkreisel» unter Inkaufnahme der entsprechend höheren Kosten;
- Es ist abzuwägen, ob die zusätzlichen Nutzen der Variante «Hochkreisel» die höheren Kosten rechtfertigen.

Gemeinde Ingenbohl

8. Fragen und Diskussion

Gemeinde Ingenbohl

9. Wie geht es weiter? Kommunikation

20. November 2024

- Vorstellung Bericht Subkommission Brunnen Nord und Gemeinderat
- anschliessend Versand Medienmitteilung und Bericht an:
  - Begleitgruppe
  - Grundeigentümerinnen
  - Initiativkomitee
  - involvierte Ämter und Stellen
  - Medien

Inhalt der Medienmitteilung:

- Zusammenfassung der Inhalte und Ergebnisse des 3. Workshops
- Ausblick bis Urnenabstimmung

Gemeinde Ingenbohl

9. Wie geht es weiter? Kommunikation

Angebot an Initiativkomitee, Fragen zum Bericht zuhanden des Fachplanerteams schriftlich einzugeben.

7. April 2025

- Vorstellung der Ergebnisse an der Gemeindeversammlung

18. Mai 2025

- Abstimmung

Gemeinde Ingenbohl

9. Wie geht es weiter? Kommunikation, Feedback der Mitglieder der Begleitgruppe

Rolle / Aufgabe:

- breit abgestützt
- objektive Auseinandersetzung
- Verabschiedet Projektziele und Beurteilungskriterien
- Legt zusammen mit Fachplaner die Gewichtung der Beurteilungskriterien fest
- keine technische Beurteilung
- keine Empfehlung an Stimmbevölkerung

Technische Beurteilung
Plausibilität / Nachvollziehbarkeit

⇒ **Fachplanerteam**
⇒ **Begleitgruppe**

Gemeinde Ingenbohl

Feedback der Mitglieder der Begleitgruppe

Fragen an die Begleitgruppe:

- War der Bearbeitungsprozess der ZMB offen und transparent?
- Sind die Ergebnisse - aus Sicht eines Begleitgruppenmitglieds - plausibel und nachvollziehbar?
- Dürfen wir das Feedback der Begleitgruppe zum Workshopprozess – zusammengefasst – in der Medienmitteilung bekanntgeben?

Gemeinde
Ingenbohl

Besten Dank für Ihre Mitwirkung